

Angelsport-Verein Trave e.V. Lübeck

1. Vorsitzender: Christian Tietze, Lübeck, Pelzerstraße 15
Geschäftsstelle: Huxstr. 130/Eingang: An der Mauer (geöffnet von 16.00-19.00 Uhr,
außer sonnabends)

Lübeck, im Dezember 1968



Rundschreiben 1/1969

Sehr geehrte Sportfreunde!

An der Schwelle des Jahres 1969 wollen wir Rückschau auf das vergangene Jahr halten und noch einmal die für unser Vereinsleben wichtigsten Ereignisse in Erinnerung rufen. Hervorzuheben im Jahre 1968 sind zwei besondere Ereignisse. Dabei denke ich zunächst an unsere erfolgreichen Turnierwerfer, die durch ihre großartigen Erfolge anlässlich der verschiedensten Turniere dazu beigetragen haben, diesen Sport bekannter und populärer werden zu lassen und nicht zuletzt den Namen ihres Vereins, den des „ASV Trave“, weit über unsere Grenzen hinaus bekannt gemacht haben. Über die größten Erfolge unserer Sportler wird der Sportwart an anderer Stelle dieses Rundschreibens besonders berichten. Mir aber sei gestattet, unseren Turnierwerfern an dieser Stelle nochmals in Namen aller Vereinsmitglieder für ihren persönlichen Einsatz zu danken und zu den erreichten Erfolgen zu beglückwünschen. Besonders herzliche Glückwünsche übermittelten der Landes- und Kreisverband sowie der ASV Trave anlässlich einer von uns im Kath. Gesellenhaus im Rahmen einer Monatsversammlung veranstalteten Feierstunde unseren Sportfreunden Fritz Corleis, Werner Hatzky und Walter Kummerow zu den von ihnen errungenen Weltmeistertiteln. Ihnen allen wurden wertvolle Erinnerungsgaben des Landes- und Kreisverbandes und des Vereins überreicht.

Das zweite große Ereignis des Jahres 1968 ist mit dem Namen Behlendorf verbunden. Sehr stolz ist der Vorstand darauf, daß es ihm gelungen ist, für die im ASV Trave organisierten Sportfischer ab 1. Juli 1969 für zunächst 10 Jahre den gesamten Behlendorfer See zur Ausübung des Angelsports zu pachten. Wir alle möchten nicht versäumen, den verantwortlichen Herren der Stiftung Heiligen-Geist-Hospital, die Eigentümerin des Behlendorfer Sees ist, an dieser Stelle unseren Dank dafür zu sagen, daß mit der Verpachtung des in landschaftlich sehr schöner Gegend gelegenen Sees an den ASV Trave vielen Sportfreunden zur Ausübung ihres Sports ein weiteres Gewässer zur Verfügung steht.

Um alle Sportfreunde mit den landschaftlichen Gegebenheiten des Behlendorfer Sees vertraut zu machen, haben wir in diesem Rundschreiben eine Karte des Sees mit den angrenzenden Ländereien abgedruckt. Wenn auch überwiegend der Angelsport in Behlendorf vom Boot aus betrieben wird, so halten wir es dennoch für unsere Pflicht, alle Sportfreunde darauf hinzuweisen, daß beim Angeln vom Ufer aus mit peinlicher Sorgfalt darauf geachtet werden muß, daß Uferbeschädigungen unter allen Umständen vermieden und keine bebauten landwirtschaftlichen Flächen betreten werden. Besonders ist zu beachten, daß die zum Stiftsgut Behlendorf gehörende Dauerweide **nicht** betreten werden darf. Das Betreten dieser Dauerweide ist vertraglich ausgeschlossen. Diese Dauerweide ist in der abgedruckten Karte zum Ufer hin grün eingezeichnet. Die im Behlendorfer See gelegene Insel gehört zum

Stiftsgut; sie ist ein Teil der Dauerweide und darf daher ebenfalls nicht betreten werden. Sportfreunde, beachten Sie diese Hinweise und gefährden Sie nicht die Pachtung durch Verstöße gegen uns obliegende Pflichten. Tragen Sie bei der Ausübung des Angelsports stets die abgedruckte Karte bei sich und überzeugen Sie sich davon, daß von Ihnen nicht Gebiete betreten werden, die von einem Betreten ausgenommen sind. Sollten Sie Zweifel oder Fragen haben, wenden Sie sich an den Vorstand bzw. die Gewässerwarte.

Die in Behlendorf vorhandene Badestelle bleibt erhalten. Die Gemeinde ist durch die Gewässereigentümerin verpflichtet worden, die Badestelle seeseitig durch Bojen abzugrenzen. Nach dem Pachtvertrag haben wir das Recht, das Baden im See außerhalb dieser Badestelle zu untersagen. Von diesem Recht werden wir Gebrauch machen, damit unsere Mitglieder bei der Ausübung ihres Sportes nicht beeinträchtigt werden. Ebenfalls werden wir von dem Recht, das Befahren des Sees mit Wasserfahrzeugen aller Art zu untersagen, Gebrauch machen. Entsprechende Hinweisschilder werden wir aufstellen. Damit aber sind selbstverständlich nicht die Boote unserer Mitglieder, die als Angelboote benutzt werden und für die vom Vorstand eine entsprechende Bootserlaubnis erteilt wurde oder noch wird, gemeint. In unserer Generalversammlung am 26. Januar 1969 werden wir noch einmal ausführlich über den Behlendorfer See berichten und selbstverständlich auch über Ereignisse, die wir hier nicht abgedruckt haben.

Durch die Anpachtung des gesamten Behlendorfer Sees, ab 1. Juli 1969, stehen den A-Mitgliedern und jugendlichen Mitgliedern des Vereins darüber hinaus noch folgende weitere Gewässer zur Verfügung: Ankersee, Trave von der Hamburger Brücke bis Lokfeld, Dovensee in Schlutup, Waldhusener und Siemser Moor.

Der Vorstand betrachtet es als eine seiner vornehmsten Aufgaben, die Möglichkeiten zur Ausübung unseres Sports durch die Anpachtung weiterer Gewässer zu erweitern. Wir möchten gleichzeitig unsere B-Mitglieder bei dieser Gelegenheit darauf hinweisen, daß sie jederzeit die Möglichkeit haben, die A-Mitgliedschaft in unserem Verein zu erwerben und damit das Recht haben, in den Vereinsgewässern zu angeln.

Allen unseren Mitgliedern danke ich im Namen des Vorstandes für das uns erwiesene Vertrauen und darf Sie gleichzeitig bitten, uns in unseren Bemühungen mit Rat und Tat zum Wohle des Vereins zu unterstützen. Für Anregungen sind wir immer dankbar. Wenn sich auch nicht alle Wünsche erfüllen lassen, so mangelt es uns jedoch nie an gutem Willen.

Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 1969.

Im Namen des Vorstandes

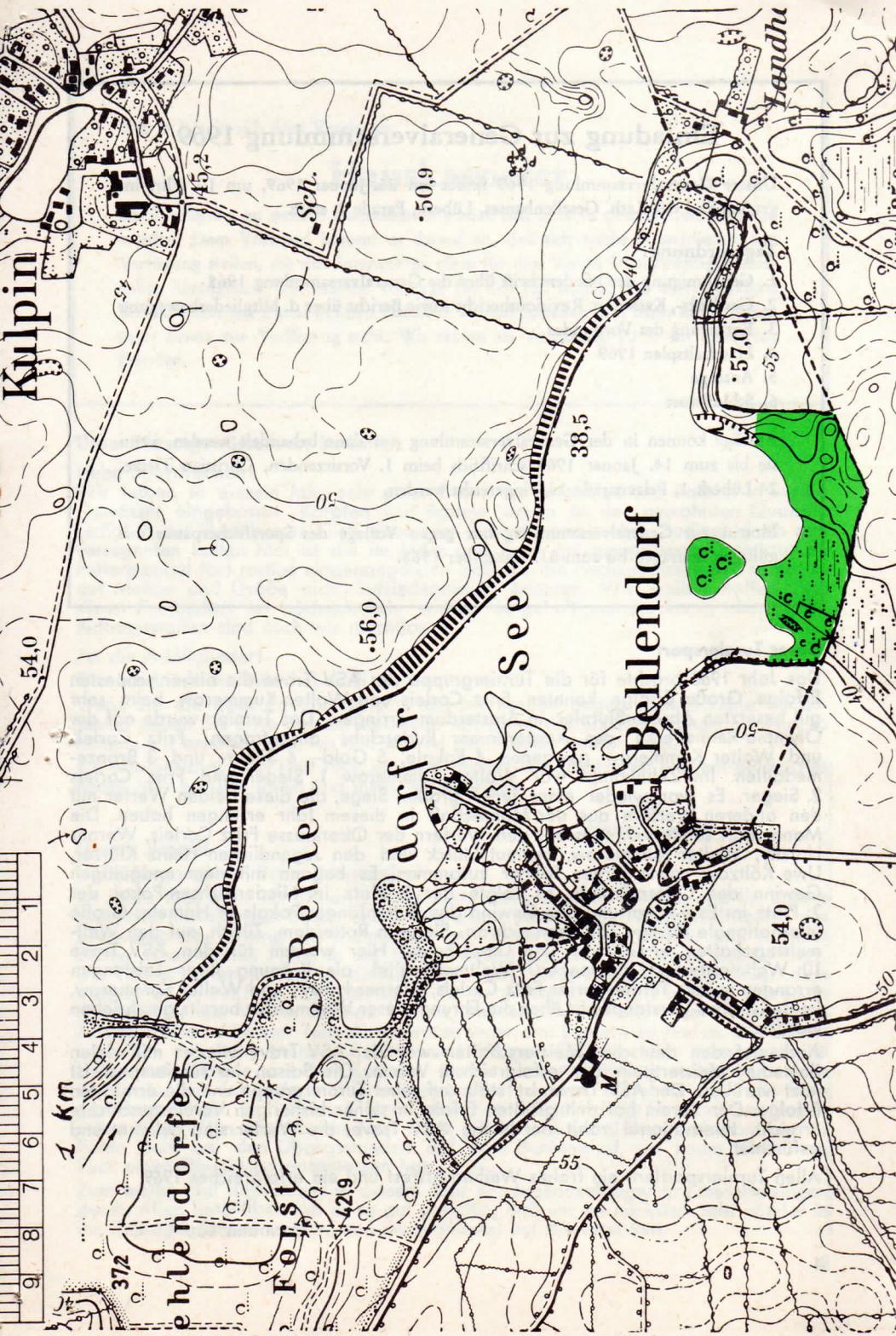
Ihr

Christian Tietze

Anträge auf Zuteilung eines

Bootsliegeplatzes

sind schriftlich unter Angabe des Gewässers an den 1. Vorsitzenden, Christian Tietze, Lübeck, Pelzerstraße 15, oder an unsere Geschäftsstelle in Lübeck, Huxstraße 130 (Eingang: An der Mauer), zu richten. Über die Zuteilung ergeht in jedem Falle ein schriftlicher Bescheid.



Der Reetgürtel darf nicht beschädigt werden! Die Reetnutzung ist von der Verpachtung ausgeschlossen!

Einladung zur Generalversammlung 1969

Unsere Generalversammlung 1969 findet am 26. Januar 1969, um 10 Uhr, im großen Saal des Kath. Gesellenhauses, Lübeck, Parade 8, statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Generalversammlung 1968
2. Geschäfts-, Kassen- u. Revisionsbericht sowie Bericht über d. Mitgliederbewegung
3. Entlastung des Vorstandes
4. Haushaltsplan 1969
5. Anträge
6. Schlußwort

Anträge können in der Generalversammlung nur dann behandelt werden, wenn sie bis zum 14. Januar 1969 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Christian Tietze, 24 Lübeck 1, Pelzerstraße 15, eingereicht werden.

Eintritt zur Generalversammlung nur gegen Vorlage des Sportfischerpasses mit gültigen Beiträgen bis zum 31. Dezember 1968.

Unser Turniersport

Das Jahr 1968 brachte für die Turniergruppe des ASV Trave die bisher schönsten Erfolge. Große Erfolge konnten Fritz Corleis und Walter Kummerow beim sehr gut besetzten Abschlußturnier in Amsterdam erringen. Das Turnier wurde auf der Olympia-Rennstrecke des Amsterdamer Ruderclubs ausgetragen. Fritz Corleis und Walter Kummerow gewannen 4 Pokale, 5 Gold-, 6 Silber- und 3 Bronze-medailen. Im Zehnkampf war Walter Kummerow 1. Sieger und Fritz Corleis 2. Sieger. Es war wieder einer jener großen Siege, die diese beiden Werfer mit den anderen Werfern aus der Mannschaft in diesem Jahr errungen haben. Die Mannschaft setzte sich stets aus den Werfern der Oberklasse Fritz Corleis, Werner Hatzky, Walter Kummerow, Helmut Stürck und den Jugendlichen Heinz Klötzer, Uwe Költzow sowie Jürgen Töllner zusammen. Es begann mit dem endgültigen Gewinn des Ottern-Pokals. Es folgte der 2. Platz im Niedersachsen-Pokal, der 2. Platz im Este-Pokal und der Gewinn des Rattenfänger-Pokals in Hameln. Große internationale Erfolge schlossen sich an; Siege in Rotterdam, Zürich, auf den Weltmeisterschaften in Güstrow und Lenzerheide. Hier wurden für den ASV Trave 10 Weltmeistertitel gewonnen. Weltmeistertitel als Krönung ihrer Leistungen errangen unsere Turnierwerfer Fritz Corleis, Werner Hatzky und Walter Kummerow. Im Bericht des Vorstandes ist über die Ehrung dieser Weltmeister bereits geschrieben worden.

Auch auf den deutschen Meisterschaften war der ASV Trave wieder mit vielen deutschen Meistertiteln der erfolgreichste Verein. Die Saison im Turniersport ist jetzt vorüber. Der ASV Trave ist stolz auf seine Turniergruppe und die erreichten Erfolge. Der Verein hat den größten Erfolg in seiner bisherigen Vereinsgeschichte erreicht. International zählt der Name ASV Trave; die Werfer sind bekannt und gefürchtet.

Allen Turniersportlern ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches 1969.

Ihr
Hermann Lau

Wer ist bereit, sich dem Verein als

Hauskassierer

zur Verfügung zu stellen? Interessenten wollen sich bitte in unserer Geschäftsstelle melden. Dem Vorstand kommt es darauf an, daß sich solche Sportfreunde zur Verfügung stellen, die mit Interesse an diese für den Verein lebenswichtigen Aufgaben herangehen. Wir müssen Vorsorge für den Fall treffen, daß unsere jetzigen Hauskassierer aus irgendwelchen Gründen einmal ausfallen und dann sofort geeigneter Ersatz zur Verfügung steht. Wir zahlen als Vergütung 10 % der kassierten Beiträge.

Unser Hauptgewässerwart berichtet:

Liebe Sportfreunde!

Wir haben in diesem Jahr sehr guten Besatz an Satzaalen und Aalbrut in unsere Gewässer eingebracht. Karpfen und Schleie waren in der gewohnten Qualität. Lediglich der Hechtbesatz blieb hinter den Erwartungen zurück. Bedingt durch den verregneten kalten Mai ist die im März und April gut gewachsene Hechtbrut an Futtermangel fast restlos eingegangen, so daß uns die Fischzuchtanstalten in bezug auf Menge und Größe nicht zufriedenstellen konnten. Wir wollen hoffen, daß dieser Fehlbedarf im nächsten Jahr wieder aufgeholt werden kann; aber gegen Naturgewalten sind auch wir machtlos.

An die A-Mitglieder!

Eine eindringliche Bitte habe ich an Sie:

Wenn Sie die alten Erlaubnisscheine am Jahresende gegen neue Scheine umtauschen, geben Sie bitte auf der Rückseite aufrichtig die erzielten Fänge an. Nur so können wir ersehen, was, wo und wieviel neu besetzt werden muß.

Ein erfolgreiches Petri Heil 1969, ein recht frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen

Ihr

Heinz Ziesche

Unsere Jugend

Liebe Junganglerin, lieber Jungangler!

Im Jahre 1968 habe ich die erfreuliche Feststellung machen können, daß Ihr unsere Jugendveranstaltungen besser und erfolgreicher besucht habt. Beim Wettfischen des Kreisverbandes errang die Mannschaft mit Klaus Arnold, J. Müller und Hartmut Becker einen dritten Platz. In der Einzelwertung erreichte G. Ostrau den 3. Platz. Die Turnierwerfer hatten in diesem Jahr noch bessere Erfolge gegenüber dem Vorjahr zu verzeichnen. Zur deutschen Turniermeisterschaft in Hamburg führen in diesem Jahr die Werfer Marion Corleis, Heidemarie Klötzer, Uwe Költzow und Jürgen Töllner. Alle vier Teilnehmer waren unter den Siegern zu finden. Die Silbermedaille erhielten Marion Corleis und Jürgen Töllner, die Bronzemedaille Heidemarie Klötzer und Uwe Költzow. Durch diese Aufzählung sollen keinesfalls die Leistungen der anderen Werfer geschmälert werden, zumal Ihr Euch alle brav geschlagen habt. Karl Heinz Klötzer aber hat sich allerdings in seinen Leistungen selbst übertroffen. Mein besonderer Dank gilt allen Jugendlichen, insbesondere für Euren Fleiß bei den Übungsstunden auf dem Buniamshof, wo kaum einer von Euch einen Übungstag ausgelassen hat.

Zum ersten Mal führten wir in diesem Jahr ein Jugendzeltlager in Essen-Heisingen durch. Allen Beteiligten hat es so gut gefallen, daß wir im nächsten Jahr wieder in ein Zeltlager fahren werden, und zwar diesmal auf die Insel Sylt.

Ihr Spezial-Fachgeschäft für den Angelsport

RICH. KÖSSLING

24 LÜBECK 1 · KÖNIGSTRASSE 121 · TELEFON 7 47 75

Voll- und Hohlglasruten

Teleskop-, Spinn- und Grundruten

Stat. Rollen ab DM 6,90

Angelschnüre - Rucksäcke

Regenbekleidung - Wat- und Gummistiefel

Ruderboote - Bootszubehör

Ständig lebende Köder vorrätig

Beim Einkauf Ihrer Geräte erhalten Sie 3 % Rabatt!

Erlaubnisscheine für jugendliche Mitglieder für unsere Vereinengewässer werden nur ausgegeben, wenn Ihr 6 Jugendstunden besucht und 50 Punkte auf der Arenbergscheibe geworfen werden.

Jugendliche, die das 18. Lebensjahr vollendet haben bzw. beenden, müssen sich umgehend an unsere Geschäftsstelle wenden, um eine Umschreibung in die Gruppe A oder B vornehmen zu lassen.

Nochmals meinen herzlichsten Dank an Euch für die gezeigten Leistungen. Wir wollen im nächsten Jahr nichts unversucht lassen, um diese Leistungen noch zu steigern. Viel habt Ihr gezeigt, aber Ihr könnt noch mehr; deshalb wollen wir im nächsten Jahr mit frischem Mut an die Arbeit gehen, um das uns gesteckte Ziel zu erreichen.

Euch und Euren Eltern wünsche ich ein recht frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Euer

Heinz Költzow

Der ASV Trave trauert um seine 1968 verstorbenen Mitglieder:

Bachmann, Paul
Domion, Karl
Dührkop, Hans
Gädcke, Dr., Carl
Jahncke, Heinz
Jakubczyk, Paul
Kautzsch, Richard
Kuska, Robert
Lindemeier, Herrmann
Meß, Heinz
Mett, Karl
Pingel, Ernst
Prahl, Georg
Rexroth, Richard
Salomon, Heinz
Siemers, Karl

Scharnweber, Ernst
Schütt, Friedrich
Schulz, Otto
Schuppenhauer, Ewald
Schledt, Paul
Stapelfeldt, Heinrich
Steinsiek, Manfred
Stenger, Otto
Thieler, Paul
Vick, Heinrich
Volkman, Bernd
Westphalen, Walter
Wendt, Wilhelm
Werner, Robert
Wirthel, Wilhelm
Wunderwald, Karl

Wir werden diesen Sportfreunden ein ehrendes Andenken bewahren.

Denkt an unsere Mitgliederversammlungen!

Ab März: an jedem 1. Dienstag im Monat (im Juni, Juli und August finden keine Versammlungen statt).

Wünsche und Hinweise des Kassenwirts und der Geschäftsstelle

Das Jahr 1968 hat der Geschäftsstelle und dem Kassenwart Arbeit, die weit über das normale Maß hinausging, dadurch eingebracht, daß sich in den Reihen unserer Vereinsmitglieder leider viele säumige Beitragszahler befinden. Sie mußten aufgefordert werden, rückständige Beiträge zu zahlen. Zu unserem Bedauern blieb es auch nicht aus, in verschiedenen Fällen Zahlungsbefehle zu versenden. Verständlicherweise führen diese Maßnahmen zu Unannehmlichkeiten für unsere Mitglieder und uns. Sie sind vermeidbar! Daher dürfen wir bitten, die pünktliche Zahlung der Beiträge als oberste Pflicht eines jeden Mitgliedes zu betrachten. Werden Sie zu Hause von Ihrem Kassierer nicht angetroffen, so dürfen wir Sie bitten, die Beiträge in unserer Geschäftsstelle während der Geschäftsstunden von montags bis freitags in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr zu entrichten. Nur dann, wenn alle Mitglieder ihren Beitragspflichten ordnungsgemäß nachkommen, ist der Verein in der Lage, seine eingegangenen Verpflichtungen zu erfüllen. Denken Sie bitte auch daran, Adressenänderungen sofort der Geschäftsstelle zu melden.

Die Sportfreunde, die ihre Beiträge auf das Vereinskonto bei der Handelsbank in Lübeck – Kontonummer 31 895 – überweisen, werden gebeten, auf dem Überweisungsformular in jedem Fall folgende Angaben nicht zu vergessen:

1. Bezeichnung der Mitgliedsgruppe A, B oder Jugend;
2. volle Absenderangabe;
3. den Zeitraum, für den die Zahlung bestimmt ist.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und alles Gute für das neue Jahr.

Ernst Cornehl
Paul Siemens

Wichtige Hinweise!

Es liegen oft Boote wochenlang unter Wasser! Wir bitten dafür zu sorgen, daß die Boote immer in Ordnung gehalten werden.

Jedes Boot auf unseren Gewässern muß beiderseitig eine gut erkennbare Nummer in 10 cm Höhe haben.

Untermaßige Hechte sind in jedem Fall zurückzusetzen, auch wenn sie stark beschädigt sind!

Den neuen Erlaubnisschein muß jeder haben, schon beim ersten Angeln im Vereinsgewässer. Die Ausgabe des neuen Scheins erfolgt nur bei Abgabe des vorjährigen Erlaubnisscheines mit den umseitig eingetragenen Fangergebnissen.

Adressenänderungen bitte sofort der Geschäftsstelle melden.

Sportfreunde, die die Sportfischerprüfung im Frühjahr 1969 ablegen möchten, melden sich bitte in der Generalversammlung bei Herrn Siemens an.

Unkostenbeitrag für die Prüfung DM 3,—.

Jahresprogramm 1969

- 26. Januar** Generalversammlung um 10 Uhr
im großen Saal des Kath. Gesellenhauses, Parade 8
- 4. März** und weiter jeden 1. Dienstag im Monat, 20 Uhr,
Versammlung im Kath. Gesellenhaus, Parade 8
Im Juni - Juli - August keine Versammlungen
- 6. April** Friedfisch-Wettfischen am Dovensee in Schlutup
Beginn 8 Uhr
- 4. Mai** Anangeln in Behlendorf. Beginn 6 Uhr
- 1. Juni** Vereinsturnier
- 27. Juli** Schlei- u. Karpfenangeln im Ankersee für
A-Mitglieder. Beginn 6 Uhr
- 7. Sept.** Sportfischertag
- 21. Sept.** Hochsee-Preisangeln. Beginn 8 Uhr
- 26. Okt.** Abangeln in Behlendorf
- 15. Nov.** Preisskat für unsere Mitglieder

JUGENDVERANSTALTUNGEN 1969

- 13. April** Friedfischangeln - Dovensee
- 11. Mai** Anangeln in Behlendorf
- 18. Mai** Turnierwerfen - Buniamshof
- 17. Juni** Hochsee-Dorschangeln
- 29. Juni** Karpfenangeln - Ankersee - vom Boot aus
Juli Jugendzeltlager (Sylt)
- 14. Sept.** Hochseeangeln
- 12. Okt.** Abangeln in Behlendorf
- 7. Dez.** Vorweihnachtsfeier